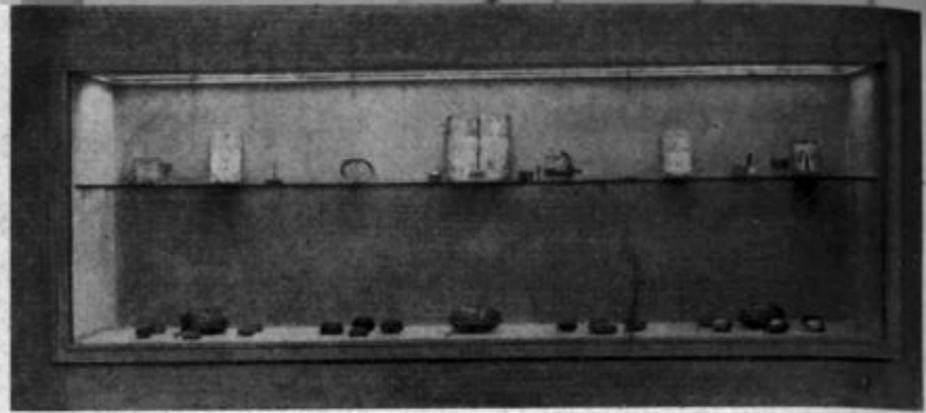




Alte Uhren aus der Sammlung Triebold in der Kulturhistorischen Abteilung



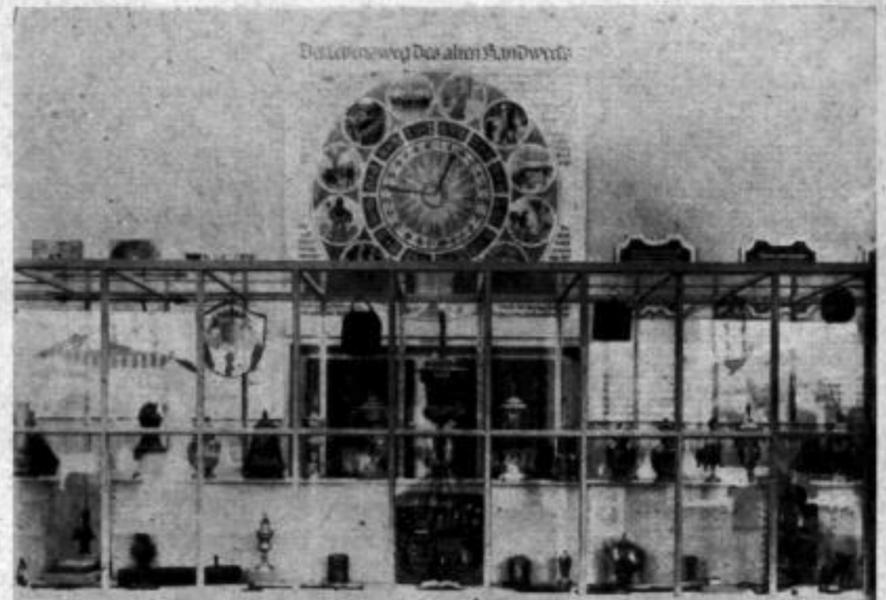
Die Internationale Länderschau

ist im gegenüberliegenden Flügel untergebracht. Welch farbenfrohes Bild! Ein herrliches kunstgeschmiedetes Zifferblatt zeigt uns der ungarische Meister Alexander Sima aus Budapest. Glasschleiferei- und Steingulerzeug-

In Bulgarien begegnen wir einer arbeitenden Goldschmiedewerkstatt. Die Stände Japans in ihrer uns so fremden Art nötigen uns zu ernstem Nachdenken. Luxemburg schließt sich an mit seinem Töpfer- und Buchbinderhandwerk. Die Türkei zeigt uns Elfenbeinschnitzer und



Ausschnitt aus der Abteilung Reichsberufswettkampf



Die Lebensuhr des Handwerks in der Kulturhistorischen Abteilung

nisse bietet uns die Tschechoslowakei dar. Polen zeigt neben Schmuck bewundernswerte Kirchenggeräte — eine Monstranz ist hervorragend.

Silberschmiede am Werk. Auch Griechenland läßt uns einen Einblick in eine Goldschmiedewerkstatt tun.



Arbeiten eines 18-jährigen Lehrlings in dreijähriger Lehrzeit in Glashütte

Belgische Gravurarbeiten und eine Brüsseler Spitzenwerkstatt vertreten dieses Land. Italien ist besonders stark beteiligt und zeigt Silberarbeiten und vor allem die Herstellung von Korallenschmuck. Bolivien und Rumänien, Frankreich und Holland, England und Litauen — jedes Land läßt seine Eigenarten erkennen in seinen Werkstätten. Dänemark bietet uns seine Silberschmiedewerkstatt in Betrieb. Sehr eindrucksvoll stellt Danzig eine Bernsteinwerkstatt in den Mittelpunkt seines handwerklichen Schaffens. Jugoslawien zeigt die Entstehung der Prizlener Gold- und Silberfiligranarbeiten.

So hat jedes der 25 Länder seine besten Handwerksvertreter entsandt, die nun hier emsig — meist in ihrer farbenfreudigen Nationaltracht — unseren deutschen Volksgenossen ihre Kunst zeigen.

Eine schöne Weltzeituhr von Metzger, Saarbrücken

Eine elektrische Riefler-Uhr

Eine Arbeit aus dem Reichsberufswettkampf

Ein eindrucksvoller Leistungsbeweis! Arbeit von Ernst Zschische, Mühlheim (Ruhr), in der D. U. S.

